

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 18/2016, 18. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 5. Mai 2016, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <http://www.ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch/> auch als RSS-Feed und <http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>)

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schrifffassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 18 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 18. Kalenderwoche 2016. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Keine 70-MHz-Freigabe zur Sporadic-E-Saison in 2016
 - DARC e.V. mit neuem Webauftritt im Internet
 - Neue CubeSats im All
 - Neuer Funkamateurl auf Mount Athos
 - HAM CAMP 2016: Jetzt online anmelden!
 - Girls' Day im Amateurfunkzentrum
 - Wiederholung des Digital-Rundspruches
 - Ostarrichi-Amateurfunktage in Österreich
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Keine 70-MHz-Freigabe zur Sporadic-E-Saison in 2016

Dank der Initiative des Deutschen Amateur-Radio-Club (DARC) e.V. und Rundem Tisch Amateurfunk (RTA) kamen "[...] kamen alle Lizenzinhaber der Klasse A in Deutschland in den Jahren 2014 und 2015 in den Genuss einer Duldungsregelung für Funkbetrieb im 70-MHz-Bereich. Zur Sporadic-E-Saison war zeitlich befristet Amateurfunkbetrieb von Anfang Mai bis Ende August möglich. Mit der Gestattung im Jahr 2014 waren damit erstmals seit 1957 wieder Arbeitsmöglichkeiten im Rahmen des Amateurfunkdienstes auf dem 4-m-Band in Deutschland möglich. Für das Jahr 2016 hatte der DARC über den RTA bereits am 4. November 2015 um eine erneute Duldungsregelung gebeten. Mit Verweis auf die frequenzpolitische Situation im VHF-Bereich hat die Bundesnetzagentur wegen der Ablehnung durch das Verteidigungsministerium dem erneuten Wunsch der Funkamateure jedoch nicht entsprochen. Der Ermessensspielraum einer Duldungsregelung basiert ohnehin nur auf nationalen Gestattungen nach ITU-Artikel 4.4, weil für das 70-MHz-Band keine Zuweisung im Artikel 5 der ITU Radio Regulation (Vollzugsordnung Funk) an den Amateurfunkdienst besteht. Die im letzten Jahr von der IARU-Region 1 veranlasste Eintragung in die European Common Allocation Table, kurz ECA, stellt lediglich eine Nutzungsbeschreibung dar und begründet keinen Anspruch auf Nutzung in allen Ländern. Der RTA steht weiterhin mit der Behörde und Ministerien in Kontakt, um in den Folgejahren eine erneute Duldungsregelung im 70-MHz-Bereich zu erzielen.

DARC e.V. mit neuem Webauftritt im Internet

Eine Internetseite mit einem so umfangreichen Angebot, so vielen Redakteuren und so hohem öffentlichen Interesse auf den neuesten technischen und auch optischen Stand zu bringen, ist eine große Aufgabe: Der DARC e.V. freut sich, dass der größte Teil dieser Aufgabe nun geschafft ist. Unter dem Motto „Alles neu macht der Mai“ erstrahlt die DARC-Webseite seit dem 4. Mai in neuem Glanz. Die Technik im Hintergrund ist jetzt up-to-date und für künftige Anforderungen vorbereitet. Die Optik ist frisch, modern und gleichzeitig ruhig und übersichtlich. Auf diese Weise wird ein deutlich höherer Grad an Barrierefreiheit erreicht und das erleichtert auch neuen Besuchern das Auffinden von Informationen. Der Umbau ist jedoch noch nicht ganz fertig. Es wird konsequent daran weiter gearbeitet. In den nächsten Wochen werden vor allem die Redakteure alle Hände voll zu tun haben. Aber auch die Grafik arbeitet weiter; zum Beispiel an einer mobilen Ansicht und natürlich am Feinschliff für die gesamte Seite. Der DARC bedankt sich für die aufgebrachte Geduld!

Neue CubeSats im All

Am 25. April startete die Ariane-Mission VS14 gegen 23 Uhr MESZ mit einer Sojus-Rakete vom Guyana Space Center in Französisch Guyana. An Bord befanden sich drei CubeSats: AAUSAT4 sendet ein Bakensignal in Telegrafie und weiterhin auch Telemetriedaten im CSP-Format auf 437,425 MHz. Als Modulation wird 2FSK mit einer Bitrate von 1200 bis 19200 bps verwendet. Der Defaultwert beträgt 2400 bps. Das Rufzeichen lautet OZ4CUB. Der Satellit "e-st@r-II" stammt aus Turin/Italien und sendet ebenfalls Telemetriedaten und Telegrafie-Signale aus. Der Telemetrie-Downlink liegt auf 437,485 MHz mit 1200 Baud AFSK. Verwendet wird das AX.25-Protokoll und 500 mW HF. Eine Transponder-Bake gibt es auf gleicher Frequenz mit CW. OUFTI-1 trägt einen digitalen Sprachumsetzer für D-Star und wurde von der Universität Lüttich in Belgien entwickelt. Er arbeitet mit einem Uplink auf 435,045 MHz und 145,950 MHz Downlink. Eine Bake ist auf 145,980 MHz zu hören. Detailliertere Angaben zu allen Satelliten finden sich im Internet [1–3].

Neuer Funkamateurlager auf Mount Athos

Auf dem griechischen Berg Athos ist Mönch Apollo, SV2ASP/A, seit langem aktiv. Ende April wurde bekannt, dass Mönch Iakovos, der im Kloster Koutloumousiou lebt, seine Amateurfunkgenehmigung SV2RSG vom Telekommunikationsministerium erhalten hat. Mönch Iakovos wurde von George, SV1RP, zum Funkamateurlager ausgebildet. OM Iakovos präsentiert sich bereits auf einer eigenen QRZ.com-Seite [4]. Darüber berichtet das britische Nachrichtenportal Southgate.

HAM CAMP 2016: Jetzt online anmelden!

Vom 24. bis 26. Juni lockt die HAM RADIO viele Funkamateure nach Friedrichshafen. Der DARC e.V. als ideeller Träger der Messe bietet wieder ein vielseitiges Rahmenprogramm am Bodensee. Dazu zählt seit Jahren auch das HAM CAMP. Die Anmeldephase für das HAM CAMP, das DARC-Jugendlager, hat offiziell begonnen. Im Internet [5] können sich Kinder und Jugendliche nicht nur für eine Übernachtungsmöglichkeit auf dem Gelände der HAM RADIO anmelden, auch der Spaß kommt dabei nicht zu kurz. Camp-Leiter Sebastian Bläsing, DL2DOC, hat wieder einige Überraschungen parat.

Girls'Day im Amateurfunkzentrum

„Am Besten hat mir der Aufbau des Bausatzes gefallen und er hat am Ende wirklich funktioniert“, freut sich Marie. Die Zwölfjährige hat am 28. April in der Geschäftsstelle des DARC am bundesweiten Girls'Day teilgenommen. „Das Funken fand ich cool, weil ich es so noch nie live erlebt habe“, erklärt die dreizehnjährige Lea. Zum Aktionstag, bei dem Mädchen Einblicke in technische Berufe gewinnen sollen, hatte die Geschäftsstelle ein spannendes Programm zusammengestellt. Neben einer Führung durch das Amateurfunkzentrum, Informationen zum Beruf des Ingenieurs und Funkbetrieb, griffen sie selbst zum Lötkolben. Unter Anleitung von Werner Vollmer, DF8XO, bauten die Mädchen einen Schubladenwächter, den sie danach mit nach Hause nehmen konnten.

Wiederholung des Digital-Rundspruches

Am Sonntag, dem 8. Mai wird der digitale Notfunk-Rundspruch C06-D-QTC vom 3. Mai um 19 Uhr wiederholt. Als Modulationsart auf 3590 kHz mit plus/minus QRM kommt MFSK-32 wegen der erheblich besseren Robustheit gegen Übertragungsfehler zum Einsatz. OM Herbert Thiess, DB2HTA, gibt folgende Empfangstipps: Bitte den Empfänger auf USB einstellen. In der Software den UTF-8-Zeichensatz verwenden, dann klappt es auch mit den Umlauten.

Ostarrichi-Amateurfunktage in Österreich

Am 27. und 28. Mai finden die Ostarrichi-Amateurfunktage im Schulzentrum Neuhofen, Hauptstr. 21 in A-3364 Neuhofen/Ybbs in Österreich statt. Der Eintritt ist frei. Auf dem zweitägigen Programm steht ein Funkflohmarkt, eine Amateurfunkausstellung u.a. über ATN, Hamnet und Skywarn. Vor Ort findet auch ein Treffen der Hamnet-Relaisverantwortlichen statt. Details zum Programm sind der Veranstaltungswebseite zu entnehmen [6].

Aktuelle Conteste

5. Mai: QRP-Minimal-Art Session

7. bis 8. Mai: ARI International DX Contest und DARC VHF-/UHF-Mikrowellencontest

9. bis 13. Mai: AGCW-Aktivitätswoche

14. Mai: DIG-QSO Party UKW, Aktivitätswettbewerb Distrikt Hessen und Rheinland-Pfalz Aktivitätsabend

9. bis 15. Mai: VFDB Aktivitätstage

15. Mai: Aktivitätswettbewerb Distrikt Franken

14. bis 15. Mai: CQ-M DX Contest und Alessandro Volta RTTY Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 5/16 auf S. 60

Der Funkwetterbericht vom 3. Mai von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 25. April bis 2. Mai: Fünf Sonnenfleckengruppen waren auf der uns zugewandten Sonnenoberfläche sichtbar. Sie emittierten insgesamt acht C-Flares und erhöhten den solaren Flux um mehr als zehn Fluxeinheiten auf 94. So langsam sind wir wieder im Bereich des 90-Tage-Mittelwertes, der 96 Fluxeinheiten beträgt. Das geomagnetische Feld war am 25., 26., und vom 28. bis 30. April abends ruhig, was sich positiv auf die Ausbreitungsbedingungen auswirkte. Mittlere Störungen gab es am 27. und 30. April. Der mittlere Störpegel blieb seitdem bei $k=3$ und wurde überlagert von auroratauglichen Störungen mit $k=6$ am frühen Morgen des 1. Mai und am späten Abend des gleichen Tagen nochmals mit $k=5$. Die besten DX-Bänder waren 20, 15 und 30 m. Das 15-m-Band öffnete auch fast jeden Tag, und darüber gab es einzelne Sporadic-E-bedingte Short-skip-Öffnungen und ansonsten nur transäquatoriale Signale. Die drei Lowbands 160, 80 und 40 m öffneten jahreszeitgemäß kurz, aber der atmosphärische Störpegel war noch gering.

Vorhersage bis zum 10. Mai

Einzigster Hoffnungsträger ist offenbar die wiederkehrende alte Region 2529, die beim letzten Mal einen M6-Flare emittierte. Falls sie ihre Aktivität wieder entfaltet, sind Fluxwerte über 100 Einheiten möglich. Insgesamt dominiert eher eine ruhige, durch C-Flares geprägte Sonne. Auf den oberen Kurzwellenbändern erwarten wir die zuverlässigsten DX-Öffnungen auf 17 und 20 m. In den Dämmerungsstunden sind 30 und 40 m sehr gute DX-Bänder.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Grayline DX, alle Zeiten in UTC

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:03; Melbourne/Ostaustralien 21:04; Perth/Westaustralien 22:50; Singapur/Republik Singapur 22:56; Tokio/Japan 19:45; Honolulu/Hawaii 15:57; Anchorage/Alaska 13:36; Johannesburg/Südafrika 04:33; San Francisco/Kalifornien 13:10; Stanley/Falklandinseln 11:14; Berlin/Deutschland 03:28.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 23:55; San Francisco/Kalifornien 03:04; Sao Paulo/Brasilien 20:37; Stanley/Falklandinseln 20:32; Honolulu/Hawaii 04:58; Anchorage/Alaska 06:11; Johannesburg/Südafrika 15:35; Auckland/Neuseeland 05:31; Berlin/Deutschland 18:39.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatten Stefan Hüpper, DH5FFL, und Thorsten Schmidt, DO1DAA, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

- [1] <http://www.space.aau.dk/aausat4/index.php?n=Main.Ham>
- [2] <http://www.cubesatteam-polito.com/operations/radio-amateurs>
- [3] <http://tinyurl.com/zwp5sb6>
- [4] www.qrz.com/db/sv2rsg
- [5] <http://hamcamp.dl2doc.de>
- [6] <http://oaft.com/>
- [dx] <http://www.darc.de/referate/dx>